

Kontakte

Ansprechpartnerin:

Lore Bohner

Kontaktstelle Altshausen BV Polio e.V.
SHG Poliobetroffener Kr. Ravensburg
Haldenstr. 8

88361 Altshausen

Tel.: 07584 / 290 963

Email: lbohner@web.de

Rufen Sie mich an, dann kann ich Ihnen sagen wann unser nächstes Treffen stattfinden wird

Wir freuen uns auf Sie

Bundesverband Poliomyelitis e.V.

Beratungs- und Geschäftsstelle
Freiberger Straße 33
D 09488 Thermalbad Wiesenbad

Tel.: 03733 / 504 1187

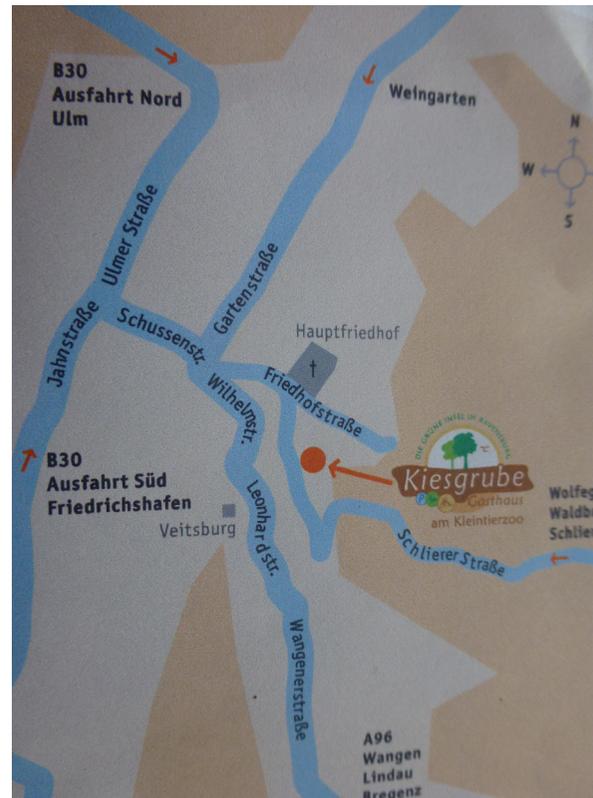
Fax.: 03733 / 504 1188

Email: info@polio-selbsthilfe.de

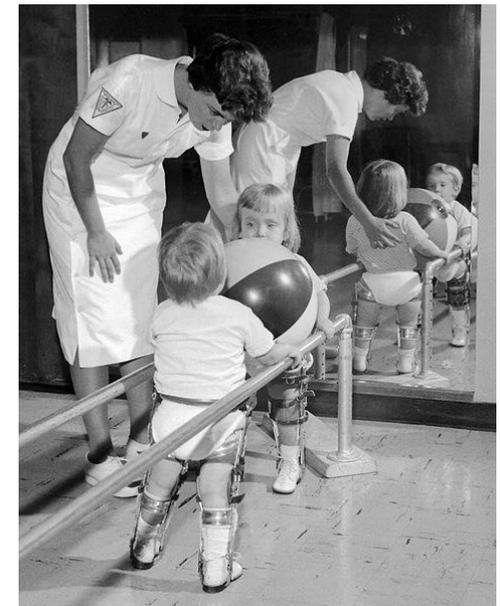
Internet: www.polio-selbsthilfe.de

Unser Treffpunkt

Gasthaus zur Kiesgrube
Ravensburg
Schlierer Str. 31



Kinderlähmung Poliomyelitis



**Selbsthilfe für Menschen mit
Spinaler Kinderlähmung und deren
Spätfolgen**

Spätfolgen

Hatten Sie Kinderlähmung?

Haben Sie Jahre bzw. Jahrzehnte nach einer Kinderlähmung eine erneute Verschlechterung Ihres Gesundheitszustandes und leiden Sie unter einem oder mehreren der folgenden Symptomen?

- Schmerzen in Muskeln und Gelenken
- Extreme Müdigkeit, rasche Erschöpfung
- Neue oder zusätzliche Muskelschwächen
- Außergewöhnliche Kälteempfindlichkeit
- Schlafstörungen
- Probleme beim Atmen und Schlucken
- Stürze durch zunehmende Unsicherheit
- Zunehmende Aufwachprobleme aus der Vollnarkose, wenn bei Wahl und Dosierung der Narkosemittel die durchgemachte Polio nicht berücksichtigt wurde

Wenn andere Krankheiten ausgeschlossen sind, dann könnten dies Spätfolgesymptome sein, bzw. auch das

Post-Polio-Syndrom (PPS)

Post-Polio-Syndrom

Bei etwa 70% der Patienten, die in der Kindheit an Kinderlähmung erkrankten, treten nach jahrzehntelanger stabiler Phasen wiederum Symptome, wie neue Lähmungen, abnorme Erschöpfungen und Schmerzen auf. Heute gilt es als gesichert, dass das PPS, eine Zweiterkrankung ist.

Ärzte wie auch die Umgebung reagieren vielfach ungläubig auf die Schilderung der Betroffenen, dass sich ihr Zustand verschlechtert hat. Zu der früheren Erkrankung wollte man lange keine Verbindung sehen

Das Akutstadium ist bei jeder Polio anders verlaufen und so verlaufen auch die Spätfolgen bei jedem anders. Die Symptome des PPS sind vielgestaltig. Die Diagnosestellung ist deshalb auch äußerst schwierig.

Von Nichtbetroffenen wird das Problem oft nur schwer oder gar nicht verstanden.

Erfahrungsaustausch ist deshalb sehr wichtig. Der aufgeklärte Patient kann dem Arzt, der nicht jeden Tag mit diesem Krankheitsbild zu tun hat, Informationen zukommen lassen. Schon bei einem Verdacht sollte man mit bestimmten Medikamenten vorsichtig sein.

Sehr wichtig zu wissen, dass Narkosemittel bei PPS die Muskulatur, die Nerven und das Zentralnervensystem negativ beeinflussen können.

Selbsthilfe

Poliobetroffene, Familienangehörige und Interessierte sind in unserer Gruppe jederzeit herzlich willkommen!

Warum wir uns treffen?

- Erfahrungsaustausch
- Aufklärung und Information über die Spätfolgen der Kinderlähmung und der richtigen Therapie
- Abbau von Ängsten
- Informationsveranstaltungen mit Referenten verschiedener Berufsgruppen und Institutionen z.B. Ärzte, Physiotherapeuten, Krankenkassen, Versorgungsamt u.a.
- Geselliges Beisammensein

Gemeinsam geht`s besser